
Datenschutzhinweis Online-Einlagengeschäft

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns sehr wichtig. Um bestmögliche Transparenz herzustellen, informieren wir Sie im Folgenden über die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Darüber hinaus teilen wir Ihnen mit, welche Betroffenenrechte Sie geltend machen können.

1. Verantwortliche Stelle und Datenschutzbeauftragter

Die für die Datenerhebung und -verarbeitung verantwortliche Stelle ist die:

Renault Bank direkt
Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland
Jagenbergstraße 1
41468 Neuss
E-Mail: renault-bank-direkt@rcibanque.com

RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland (RCI Banque) ist Teil der Renault-Nissan Allianz. Zu dieser gehören neben den Automobilherstellern/Importgesellschaften Renault Deutschland AG mit den Marken Renault, Dacia und Alpine, die Nissan Center Europe GmbH und NISSAN International S.A., die RCI Versicherungs-Service GmbH, die entsprechenden Markenhändler sowie die RCI Banque S.A. (Unternehmensgruppe).

Bei Fragen zu den Datenverarbeitungen oder Ihren Rechten steht Ihnen unser Datenschutzbeauftragter gerne zur Seite. Diesen erreichen Sie unter: datenschutzbeauftragter@rcibanque.com

2. Welche personenbezogenen Daten werden verarbeitet?

Wir erheben und verarbeiten personenbezogene Daten von Interessenten, Kunden, Bevollmächtigten und gesetzlichen Vertretern, die uns im Rahmen des Antrags auf Eröffnung eines Tagesgeld oder Festgeldkontos und der Registrierung mitgeteilt werden, wie Name, Geburtsdatum, Geburtsland, Staatsangehörigkeit, Familienstand, Adress- und Kontaktdaten, steuerrelevante Daten wie z.B. Ihre in- und/oder ausländische Steueridentifikationsnummer, die Bankverbindung des Referenzkontos, sowie ggf. Daten zu Freundschaftswerbung. Bei den als solchen gekennzeichneten Angaben handelt es sich um Pflichtangaben. Darüber hinausgehende Angaben erfolgen freiwillig. Zudem verarbeiten wir von Ihnen mitgeteilte Änderungen Ihrer persönlichen Daten.

Ferner verarbeiten wir Daten, die wir im Rahmen der Identitätsfeststellung über das POSTIDENT-Verfahren erhalten (via VIDEOIDENT oder POSTIDENT mit Legitimation in einer Postfiliale). Beide Verfahren werden im Rahmen von weisungsgebundenen Auftragsverarbeitungen mit der Deutsche Post AG durchgeführt. Das VIDEOIDENT-Verfahren wird durch unseren externen Dienstleister, z.Zt. die Deutsche Post AG zusammen mit unserem Kooperationspartner CSP Customer Services Polska Sp.z o.o.ul durchgeführt. Der gesamte Identifikationsprozess wird visuell und akustisch aufgezeichnet, darüber hinaus werden Screenshots Ihrer Person und Ihres Ausweisdokuments angefertigt. Das VIDEOIDENT-Verfahren setzt zudem die Angabe einer Mobilfunknummer voraus. Ggf. werden weitere Daten zur Verifikation der Identität erhoben. Beim POSTIDENT-Verfahren werden von der Deutsche Post AG Ihre Identifikationsdaten, dies sind insbesondere Ausweisdaten, verarbeitet.

Zudem verarbeiten wir vertragsbezogene Daten, z.B. das Datum des Antrags auf Abschluss eines Vertrages und des Vertragschlusses, die Vertragsmodalitäten, Kündigungen und Korrespondenz.

Schließlich verarbeiten wir kontenbezogene Daten, wie z.B. Zahlungsdaten, Umsatzdaten, Abrechnungsdaten und Steuermerkmale.

Sensible Daten, z.B. Informationen zu Ihrer religiösen Zugehörigkeit erheben wir ausschließlich, wenn Sie dem zugestimmt haben, z.B. zur Abführung der Kirchensteuer.

Personenbezogene Daten zu Minderjährigen erheben wir nur dann, wenn Sie ein Minderjährigenkonto bei uns eröffnen.

3. Zu welchen Zwecken werden die Daten verarbeitet?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten zu folgenden Zwecken:

- Zur Entscheidung über den Kontoeröffnungsantrag: Wir verarbeiten Daten aus Ihrem Antrag zur Überprüfung, ob der Eröffnung eines Kontos Gründe entgegenstehen.
- Zur Identifikationsprüfung: Wir, sowie ggf. von uns beauftragte Dritte, die zur Einhaltung des Datenschutzes verpflichtet sind, verarbeiten Identifikationsdaten zur Durchführung der gesetzlichen Legitimationspflicht im Vorfeld des Vertragsschlusses.
- Zur Vertragsdurchführung: Wir verarbeiten Daten, die uns beim Antrag auf Abschluss von Kontoeröffnungsverträgen mitgeteilt werden, sowie vertragsbezogene Daten und kontenbezogene Daten zur Durchführung, Abwicklung, Verwaltung und Abrechnung Ihrer Konten, sowie – soweit erforderlich – zur Durchsetzung von Ansprüchen aus den Verträgen.
- Zur Erfüllung gesetzlicher Anforderungen: Wir verarbeiten Daten innerhalb der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland und der angeschlossenen Unternehmen zur Einhaltung gesetzlicher Anforderungen, wie der Geldwäsche- und Betrugsprävention, der Risikovorsorge, sowie gesetzlicher Buchführungs-, Aufbewahrungs- und Offenlegungspflichten aus dem Bank-, Handels- und Steuerrecht.

- Zu Beratungs- und Werbezwecken, sowie zur Produkt- und Meinungsforschung: Wir verarbeiten Daten zur Vertragsbetreuung und der Abklärung von Anpassungsbedarf, zur Beratung zu Einlageprodukten der Renault Bank direkt und zur Kontaktaufnahme mit dem Ziel, Verträge zu Einlageprodukten abzuschließen. Wir verarbeiten Daten zur werblichen Kontaktaufnahme der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland zu Finanzierungs- und Leasingprodukten. Wir verarbeiten personenbezogene Daten, um Ihnen Angebote zu Produkten der Unternehmensgruppe (siehe oben Ziffer 1) zu unterbreiten, die zielgerichtet auf Ihre persönliche Lebens- und Vertragssituation abgestimmt wurden. Dabei werden ggfs. die von Ihnen mitgeteilten Daten mit weiteren Daten zusammengeführt, die wir innerhalb der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland halten. Sofern Sie hierin eingewilligt haben, verarbeiten wir personenbezogene Daten zur werblichen Kontaktaufnahme per E-Mail und/oder per Telefon. Ohne ausdrückliche Einwilligung verarbeiten wir personenbezogene Daten zur werblichen Kontaktaufnahme per Post.

4. Auf welcher Rechtsgrundlage werden die Daten verarbeitet?

Die Datenverarbeitung zum Zwecke der Entscheidung über den Vertragsschluss und der Vertragsdurchführung basiert auf Art. 6 Abs. 1 lit. b der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) (Erforderlichkeit zur Begründung oder Durchführung eines Vertrages). Die Datenverarbeitung im Rahmen der Identitätsprüfung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO und den gesetzlichen Anforderungen des Geldwäschegesetzes (GWG).

Die Datenverarbeitung zu Beratungs- und Werbezwecken erfolgt, soweit rechtlich zulässig, auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Sie dient unserem berechtigten Interesse, die vertraglichen Beziehungen zu bestehenden Kunden zu vertiefen und diesen per Post attraktive Direktwerbangebote zu unterbreiten. Die darüberhinausgehende Datenverarbeitung zu Werbezwecken basiert auf einer entsprechenden Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO).

Die Datenverarbeitung zur Erfüllung gesetzlicher Anforderungen im Hinblick auf die Geldwäsche- und Betrugsprävention, die Risikoversorge, sowie gesetzliche Buchführungs-, Aufbewahrungs- und Offenlegungspflichten aus dem Bank-, Handels- und Steuerrecht basieren auf Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO.

5. Wer ist Empfänger der Daten?

Reguläre interne Empfänger der personenbezogenen Daten sind die für die jeweiligen Verträge zuständigen Sachbearbeiter, sowie Mitarbeiter aus dem Kundenservice und der Buchhaltung, die arbeitsvertraglich zur Einhaltung des Datenschutzes und der Verschwiegenheit verpflichtet.

Ferner geben wir personenbezogene Daten zu Meldezwecken an unsere Mutter in Frankreich, die RCI Banque S.A. und den französischen Einlagensicherungsfond „Fonds de Garantie des Dépôts et de Résolution“ (FGDR).

Zudem erhält ggf. die RCI Banque S.A. die Daten im Rahmen von Produkt- und Meinungsforschung.

Darüber hinaus haben wir einzelne externe Dienstleister ausgewählt, die auf Basis einer Auftragsverarbeitung in unserem Auftrag personenbezogene Daten verarbeiten, z.B. im Bereich des Kundenservice (SERVISCOPE AG), für das POSTIDENT-Verfahren (Deutsche Post AG zusammen mit unserem Kooperationspartner CSP Customer Services Polska Sp.z o.o.ul), in den Bereichen Software und Informationstechnologie (Fiducia & GAD IT AG), sowie in der Werbung und im Bereich des Vertriebs. Die externen Dienstleister verarbeiten Ihre Daten ausschließlich auf unsere Weisung und sind zur Einhaltung der datenschutzrechtlichen Anforderungen verpflichtet.

Im Hinblick auf die Einhaltung gesetzlicher Pflichten können neben unseren internen Betrugs- und Geldwäschebeauftragten ggf. Dritte Zugriff auf personenbezogene Daten haben, insbesondere Strafverfolgungs- und Aufsichtsbehörden.

Gegebenenfalls können Prüfer und Aufsichtsbehörden im Rahmen der gesetzlichen Prüfungspflichten und des Prüfungsauftrags Zugriff auf Ihre Daten haben. Diese sind gesetzlich zur Verschwiegenheit verpflichtet sind.

6. Erfolgt eine Datenübermittlung an Drittstaaten?

Gegebenenfalls verarbeiten wir für Werbe- und Beratungszwecke personenbezogene Daten wie Ihre Stammdaten und ihre Einwilligung in die werbliche Ansprache auf Servern, die in den USA liegen. Die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Anforderungen und Ihrer Betroffenenrechte wird durch die Vereinbarung von EU-Standardvertragsklauseln sichergestellt.

7. Wie lange werden die Daten gespeichert?

Soweit keine darüberhinausgehenden gesetzlichen Aufbewahrungsfristen bestehen, speichern wir die Daten so lange, wie dies zur Vertragserfüllung und zur Sicherung, sowie Durchsetzung von Ansprüchen erforderlich ist.

Kundendaten aus Kontoeröffnungsanträgen, welche nicht zustande kommen, werden nach 60 Tagen gelöscht.

Zur Erfüllung von steuerlichen und handelsrechtlichen Aufbewahrungspflichten, wie das Handelsgesetzbuch, die Abgabenordnung und Anforderungen aus dem Kreditwesengesetz halten wir die Vertragsdaten bis zu 10 Jahren nach Vertragsende.

Wir halten Ihre im Rahmen der Identitätsprüfung erhobenen Daten aufgrund der Vorschriften des Geldwäschegesetzes 5 Jahre nach Vertragsende. Personenbezogene Daten, die wir zu Werbezwecken vorhalten, werden 12 Monate nach Vertragsende anonymisiert.

8. Welche Betroffenenrechte haben Sie?

Widerruf der Einwilligung

Sie können ggf. erteilte Einwilligungen in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf keine Auswirkungen auf die Rechtmäßigkeit der bisherigen Datenverarbeitung hat und dass er sich nicht auf solche Datenverarbeitungen erstreckt, für die ein gesetzlicher Erlaubnisgrund vorliegt und die daher auch ohne Ihre Einwilligung verarbeitet werden dürfen. Der Widerruf kann über unser Kontaktformular auf der Website www.renault-bank-direkt.de, per Fax, Nr. 02131-401042 oder schriftlich an die oben angegebene Anschrift gerichtet werden.

Weitere Betroffenenrechte

Darüber hinaus stehen Ihnen nach den Artikeln 15 bis 21 und 77 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Betroffenenrechte zu:

- Auskunft: Information darüber, welche Ihrer personenbezogenen Daten wir wie verarbeiten, Art. 15 DSGVO.
- Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten sowie Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten, Art. 16 DSGVO.
- Löschung Ihrer personenbezogenen Daten: Bitte beachten Sie, von der Löschung ausgenommen sind Daten, die wir zur Durchführung und Abwicklung von Verträgen und zur Geltendmachung, Ausübung und Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen sowie Daten, für die gesetzliche, satzungsmäßige oder vertragliche Aufbewahrungspflichten bestehen, Art. 17 DSGVO.
- Einschränkung der Verarbeitung: Diese führt dazu, dass Ihre Daten ohne Ihre Einwilligung nur sehr beschränkt verarbeitet werden dürfen, z.B. zur Geltendmachung, Ausübung und Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte anderer natürlicher und juristischer Personen, Art. 18 DSGVO.
- Widerspruch gegen die Datenverarbeitung: Ein Widerspruch ist jederzeit möglich, wenn die Datenverarbeitung auf Grundlage eines berechtigten Interesses oder zu Direktwerbezwecken und damit zusammenhängendem Profiling erfolgt, Art. 21 DSGVO.
- Datenübertragbarkeit: Sie haben das Recht, die Daten, die Sie uns bereit gestellt haben in einem gängigen, maschinenlesbaren Format zu erhalten und im Rahmen des technisch machbaren eine direkte Übermittlung dieser Daten an Dritte zu verlangen.

Zur Wahrnehmung dieser gesetzlichen Rechte bitten wir Sie, sich per E-Mail an unseren Datenschutzbeauftragten unter datenschutzbeauftragter@rcibanque.com oder schriftlich an die oben angegebene Anschrift zu wenden.

Zudem haben Sie das Recht, bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde Beschwerde einzulegen.